



Gefördert durch:

AKADEMIE FÜR POLITISCHE BILDUNG TUTZING
In Zusammenarbeit mit der Nachwuchsgruppe INTERNATIONALE POLITIK
der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft

TUTZINGER NACHWUCHSAKADEMIE

II. IB Nachwuchstagung Internationale Politik 2014
9-11. Mai 2014

Sicherheit – Wirtschaft – Gesellschaft: Theorien und Problemfelder internationaler Beziehungen

Vom 9. bis zum 11. Mai 2014 veranstaltet die Nachwuchsgruppe der Sektion Internationale Politik (IP) der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft (DVPW) in Zusammenarbeit mit der Akademie für Politische Bildung Tutzing ihre nunmehr elfte IB-Nachwuchstagung.

Die Tagung findet unter dem Titel „Sicherheit, Wirtschaft, Gesellschaft: Theorien und Problemfelder internationaler Politik“ statt und bietet Nachwuchswissenschaftler(inn)en, insbesondere Doktorand(inn)en, die Möglichkeit, ihre Forschungsarbeiten aus dem Bereich der Internationalen Beziehungen mit Vertreter(inn)en des Fachs zu diskutieren.

Die Konferenz findet in deutscher Sprache statt. Die vollständigen Konferenzpapiere können entweder in deutscher oder in englischer Sprache verfasst werden. Die Nachwuchsgruppe begrüßt die Einreichung deutschsprachiger Beiträge. Der Stichtag für das Einsenden der fertigen Papiere ist der **15. April 2014**. Einreichungen müssen eigenständige Artikelform besitzen.

Wir laden Sie und auch interessierte Teilnehmer(inn)en, die kein eigenes Papier vorstellen möchten, herzlich zu dieser Konferenz an die Akademie für Politische Bildung Tutzing ein.

Anja Opitz
Akademie für Politische Bildung Tutzing

Katharina Glaab
Universität Münster

Lisbeth Zimmermann
Universität Frankfurt

Anmeldung an der Akademie und Konferenzgebühr

Die Kosten der Tagung sind von den Tagungsteilnehmer(inn)en selbst zu tragen, fallen jedoch moderat aus: 105 € für Übernachtung und Verpflegung für den gesamten Tagungszeitraum (ermäßigt für Student(inn)en unter 30 mit Nachweis: 69 €), bzw. 60 € ohne Übernachtung aber mit Verpflegung (ermäßigt: 45 €). Anmeldung über das Onlineformular der Akademie unter www.apb-tutzing.de.

Freitag, 09. Mai 2014

Ab 13:00 Anreise

14:00 Begrüßung, Tagungsbeginn

14:15 **Panel 1: Regionale und internationale Organisationen: ähnlich oder ganz anders?**

Chair: Katharina Glaab, Universität Münster

DiskutantIn: Tanja Börzel, Freie Universität Berlin

Beiträge

Sophia Schemel, Universität Konstanz

Enlargement of Regional Organizations and Norm Emergence: a theoretical contribution

Anne Lange, Universität Potsdam

The Politics of Decision-Making in International Organizations: The Challenge of Conflicting Demands in International Peacekeeping

Anke Wiedemann, Universität Freiburg

Regional Organizations in a Globalized World: Analyzing Patterns of Interregional Cooperation

16:00 Pause: Kaffee/Tee, Kuchen im Foyer

16:30 **Panel 2: Legitimität und Kontestation im internationalen System**

Chair: Lisbeth Zimmermann, Hessische Stiftung Friedens- und
Konfliktforschung (HSFK) Frankfurt a.M.

DiskutantIn: Antje Wiener, Universität Hamburg

Beiträge

Clara Brandi, DIE Bonn

The Legitimacy of the G8 and the G20: Old and Rising Power Perspectives

Gregor Hofmann, HSK Frankfurt a.M.

Justice and Norm Contestation: Emerging Powers and the Responsibility to Protect

Katharina Emschermann, Universität Bremen

No Means No...or Not? Justificatory Practice Regarding Military (Non-)Interventions by Governments in the U.S., France and Germany

18:30 Abendessen

20:00 **Podiumsdiskussion: Deutsch, Englisch, Denglisch: Welche Wissenschaftssprache für die deutsche IB?**

Stephan Stetter

Antje Wiener

Tanja Börzel

Samstag, 10. Mai 2014

08:15 Frühstück

09:00 **Panel 3: Internationale Regime zwischen Kooperationsproblemen und Legitimitätsansprüchen**

Chair: Katharina Glaab, Universität Münster

Diskutant: Bernhard Zangl, Ludwig-Maximilians-Universität München

Beiträge

Tobias Belschner, Berlin Graduate School for Transnational Studies

Same Same But Different? Domestic Actor Constellations and Institutional Effectiveness in Fisheries Governance and the Management of Transboundary Pollution Problems

Tobias Weise, Universität Bremen

Transparenz und Partizipation nicht-staatlicher Akteure in internationalen Regierungsorganisationen im Sicherheitsbereich

Thomas Müller, Universität Bielefeld

Von einer pluralistischen zu einer solidaristischen Institution? Die Herausbildung internationaler Waffenhandelsstandards und der Wandel konventioneller Rüstungskontrolle

10:30 Pause

10:45 **Panel 4: Radikalisierung und Widerstand: lokal, national, transnational**

Chair: Lisbeth Zimmermann, HSK Frankfurt a.M.

Diskutant: Anna Geis, Universität Magdeburg

Beiträge

Jan Busse, Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP) Berlin

Power and Resistance in Everyday Life in Palestine

Sinja Hantscher, Universität Münster

Externe Konflikte und islamistische Radikalisierung. Eine Analyse zum Einfluss des Bosnienkriegs auf die islamistischen Radikalisierungsprozesse in Deutschland

Hanna Mühlenhoff, Universität Tübingen

Gestärkt oder gezähmt? Die Effekte der EU-Förderung in der Zivilgesellschaft der Türkei

12:30 Mittagessen

14:00 **Panel 5: Blindstellen der Außenpolitikforschung**

Chair: Katharina Glaab, Universität Münster
Diskutant: Thomas Risse, Freie Universität Berlin

Beiträge

Payam Ghaledar, European University Institute (EUI) Florenz
Psychology of Hegemony - Confidence, Anxiety, and US Foreign-Imposed Regime Change

Hanna Pfeifer, Universität Magdeburg
Islamistische Außenpolitik in einer liberalen Weltordnung

Stefan Jagdhuber, LMU München
'Bringing politics back in': Die Rückwirkungen umstrittener EU-Außenpolitiken

15:45 Pause: Kaffee/Tee, Kuchen im Foyer

16:15 **Panel 6: Diskurse, Wissen und Macht in der internationalen Politik**

Chair: Lisbeth Zimmermann, HSKF Frankfurt a.M.
Diskutant: Mathias Albert, Universität Bielefeld

Beiträge

Filipe dos Reis, Universität Erfurt
From Territoriality to Universality? The Politics of Jurisdiction in International Criminal Law

Felix Anderl, Universität Bremen/Jacobs University Bremen
Entwicklungskonzepte in Südostasien. Sui generis, lokalisiert, oder doch nachholend?

Tobias Gumbert, Universität Münster
The Production of Machines which act like Men, and Men who act like Machines

18:30 Abendessen

20:00 Nachwuchsversammlung mit Wahl der neuen Nachwuchssprecher(inn)en

Sonntag, 11. Mai 2014

08:15 Frühstück

09:00 **Panel 7: Staatlichkeit, Intervention und Krieg**

Chair: Andreas Kruck, Ludwig-Maximilians-Universität München
Diskutant: Stephan Stetter, Universität der Bundeswehr München

Beiträge

Eva Johais, Universität Duisburg-Essen

Reforming IR Methodology: A Research Project on the Role of International Actors in 'Negotiating Statehood'

Benjamin Brast, Universität Bremen

The Regional Dimension of Statebuilding Intervention

Lukas Kasten, Universität Tübingen

When Peace is More than the Absence of War: A Quantitative Assessment of the Causes of Stable Interstate Peace

10:30 **Panel 8: Prozesse und Konflikte im internationalen System**

Chair: Marina Karbowski, Universität der Bundeswehr München

Diskutant: Nicole Deitelhoff, Universität Frankfurt

Beiträge

Richard Bösch, Universität Augsburg

Konflikte als Systeme: Vom Mehrwert einer systemtheoretischen Perspektive in den Internationalen Beziehungen (IB)

Julia Frohneberg, Universität Hamburg

Changing Diplomacy? The Relationship between State Delegates and UN Experts in Multilateral Diplomacy

Sören Stapel, Freie Universität Berlin

Explaining Patterns of the Diffusion of (Good) Governance Standards among Regional Organizations

12:00 Mittagessen, Ende der Tagung, Abreise